

Fragennummer: 0169

Muslimische Feiertage & Symbol (des *Islaam*)

(Entnommen aus www.islam-qa.com - Frage Nr.: 4526)

Übersetzt von Abu Bakr Abu 'Abdullah al – Almaani

Frage:

Hat der *Islaam* bestimmte Feiertage die Christen nicht haben, wenn ja, welche sind diese? Was ist euer heiliges Symbol, wie es für uns das Kreuz ist, habt ihr ein spezielles Symbol?

Antwort:

Muslime haben nur zwei heilige Tage zu feiern. Die zwei heiligen Tage sind *'Id al – Fitr*, welcher dem heiligen Monat Ramadan folgt, und *'Id al – Ad-ha*, welcher während der *Hadsch* (Pilgerzeit) ist. Muslime feiern *'Id al – Ad-ha* indem sie (u.a.) ein Schaf schlachten. Das Schlachten des Schafes wird getan im Befolgen der Fußstapfen von Ibrahim (Abraham), als ihm von Allah (d.h. Gott, da **Allah** Gottes Eigenname ist) befohlen wurde sein erstes Kind Ismail zu opfern. Als er seinem Sohn davon erzählte, sagte ihm sein Sohn das er fortfahren soll den Befehl Allah's auszuführen, und das er gehorsam und geduldig sein wird. Als Ibrahim versuchte Ismail zu opfern, gab ihm Allah ein großes und dickes Schaf zum opfern, anstelle dessen. Das Schlachten eines Schafes ist ein Ritual für Muslime geworden als Erinnerung des Gehorsams von Ibrahim und Ismail, Friede sei auf ihnen beiden. Unser Feiern von diesem Tag und das Schlachten eines Schafes sind in Übereinstimmung mit den Lehren von unserem Propheten Muhammad ﷺ. Nur Muslime feiern diese beiden Tage, während gleichzeitig die Muslime nicht die christlichen Feiertage feiern.

Bezüglich dem Symbol: Muslime dienen Allah allein. Deshalb weisen sie jegliche Art von Götzendienst (*Schirk*) zurück. Wir denken, dass Christen an das Kreuz glauben als ein Symbol von ihrem Gott, oder den sog. Sohn Gottes. Sie ersuchen Segen und Schutz von diesem Kreuz. Muslime ersuchen Segen und Schutz nur von Allah, (und) dies ist warum wir kein islamisches Symbol haben wie das christliche Kreuz. Einige Muslime haben das Symbol eines Halbmondes eingeführt um dem Kreuz zu entgegnen, aber dies ist nicht richtig und wird als eine Erneuerung im *Islaam* betrachtet (und somit abgelehnt).

Scheich Muhammad Salih al – Munadschid